

# Gemeindebrief der Kirchengemeinde Burghaslach



## *Wussten Sie schon...*

...dass wir wieder eine **Kleidersammlung für Bethel** durchführen? Sie können Kleidung vom 13. bis 18. Juni in der Pfarrhausgarage (in der Pfarrgasse) abgeben. Bitte bringen Sie nichts vorher oder nachher, da wir keine Lagermöglichkeit haben.

...dass wir ab dieser Ausgabe in jedem Gemeindebrief eine unserer **Gruppen und Kreise** vorstellen wollen? Wenn Sie mehr über die Jungschar erfahren wollen, schlagen Sie doch S. 9 auf!



...dass wir das **Gemeindefest** in diesem Jahr wegen des Regionenfests am 26. Juni (s. S. 5) ausfallen lassen? Wir freuen uns natürlich um so mehr, Sie dort antreffen zu können, zumal wir in den letzten beiden Jahren ja gar kein Fest feiern konnten.

Für nächstes Jahr ist wieder ein Gemeindefest geplant.

...dass wir vorerst **kein Friedensgebet** mehr anbieten. Wenn Sie Bedarf daran sehen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Ansonsten legen wir Ihnen natürlich das Friedens-Anliegen für Ihr persönliches Gebet ans Herz!

Auch das tägliche Glockenläuten um 19<sup>00</sup> Uhr haben wir eingestellt.

Liebe Gemeinde,

Rainer Maria Rilke (1875 – 1926) war einer der wohl bedeutendsten deutschsprachigen Dichter seiner Zeit. Über seinen Aufenthalt in Paris wird folgende Geschichte erzählt:

Gemeinsam mit einer jungen Französin kam er oft um die Mittagszeit an einem Platz vorbei, an dem eine Bettlerin saß. Ohne zu irgendeinem Geber je aufzusehen, ohne ein anderes Zeichen des Bitens oder Dankens zu äußern als nur immer die Hand auszustrecken, saß die Frau stets am gleichen Ort. Rilke gab nie etwas, seine Begleiterin gab häufig ein Geldstück. Eines Tages fragte die Französin verwundert nach dem Grund, warum er nichts gebe, und Rilke gab ihr zur Antwort: „Wir müssen ihrem Herzen schenken, nicht ihrer Hand.“ Wenige Tage später brachte Rilke eine eben aufgeblühte weiße Rose mit, legte sie in die offene, abgeehrte Hand der Bettlerin und wollte weitergehen.

Da geschah das Unerwartete: Die Bettlerin blickte auf, sah den Geber, erhob sich mühsam von der Erde, tastete nach der Hand des fremden Mannes, küsste sie und ging mit der Rose davon.

Eine Woche lang war die Alte verschwunden, der Platz, an dem sie vorher gebettelt hatte, blieb leer. Vergeblich suchte die Begleiterin Rilkes eine Antwort darauf, wer wohl jetzt der Alten ein Almosen gebe.

Nach acht Tagen saß plötzlich die Bettlerin wieder wie früher am gewohnten Platz. Sie war stumm wie damals, wiederum nur ihre Bedürftigkeit zeigend

durch die ausgestreckte Hand. „Aber wovon hat sie denn all die Tage, da sie nichts erhielt, nur gelebt?“, fragte die Französin. Rilke antwortete: „Von der Rose...“

„Lebensmittel“ sind nicht nur die Dinge, die wir essen. Zum Leben gehört mehr. Die Geschichte von der Bettlerin zeigt bildlich, was die meisten Menschen sowieso wissen und was die Bibel im Monatspruch für Juli beschreibt: „Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ (Psalm 42<sub>3</sub>)

Wenn die Tage jetzt heißer und trockener werden, bekommen wir manchmal eine Ahnung von diesem „Dürsten“. Ein Schluck Wasser kann schon lange vor dem Verdursten das sein, was wir mehr als alles andere brauchen. Zwar geht auch jedes andere Getränk; aber Wasser ist am besten geeignet.

Wenn die Seele etwas braucht, kann auch ganz Verschiedenes helfen. Wo es allerdings die Liebe des lebendigen Gottes ist und vor allem die Hoffnung von dem, der den Tod besiegt hat, dann ist das für mich am besten geeignet. Für die Bettlerin mag es eine Rose gewesen sein; für mich ist es der Kontakt zum lebendigen Gott, der meiner Seele Kraft gibt und in schweren Zeiten an meiner Seite ist und mit mir trägt.

Mögen Sie ihn, wenn nötig, genauso erleben!

Ihr

; Pfr.

### Wochenenddienste

Die Gemeinde in der Region haben einen Bereitschaftsdienst für die Wochenenden. Für seelsorgerliche Notfälle ist an jedem Wochenende je ein Pfarramt zuständig. Für die Monate Juni und Juli gelten folgende Wochenenddienste:

03.06. - 05.06.:

jeweils örtliches Pfarramt,, für Burghaslach also Pfr. Daniel Lischewski  
09552/324

10.06. - 12.06.:

Pfr. Michael Meister  
09552/380

17.06. - 19.06.:

Pfrin. Tabea Richter  
Tel. 09163/9974974

24.06. - 26.06.:

Pfr. Daniel Lischewski  
09552/324

01.07. - 03.07.:

Pfr. Georg Salzbrenner  
Tel. 09552/292

08.07. - 10.07.:

Pfr. Michael Meister  
09552/380

15.07. - 17.07.:

Pfrin. Tabea Richter  
Tel. 09163/9974974

22.07. - 24.07.:

Pfr. Daniel Lischewski  
09552/324

29.07. - 31.07.:

Pfr. Georg Salzbrenner  
Tel. 09552/292

### Gemeinden stellen sich vor

Die Kirchengemeinden Kirchrumbach, Obersteinbach und Hohnsberg sind wohl ein Musterbeispiel neuzeitlicher Gemeindeverbände.



In der sogenannten Pfarrei Kirchrumbach findet man sowohl die kleinste Gemeinde als auch die größte Kirche des oberen Dekanats.

Hohnsberg ist die kleinste Gemeinde des Dekanats, aber mit der prozentual wohl höchsten Kirchenbesucherzahl.

Die Gemeindeglieder von Obersteinbach sind verteilt auf sieben Ortschaften und drei kommunale Gemeinden.

Und auch die Kirchrumbacher Kirchengemeinde umfasst acht Dörfer und ein Gehöft. Zudem hat Kirchrumbach gleich zwei Kirchen.

Geografisch gesehen eher zerstreut ist diese ‚Herde‘ immer wieder eine wahre Herausforderung für den ‚Hirten‘ Pfarrer Michael Meister.



Doch das tut dem Gemeindeleben keinen Abbruch. Zu dem Kirchrumbacher Posaunenchor gibt es einen gemeinsamen Kirchenchor und gemeinsame Konfirmanden- wie Seniorengruppen.



Obersteinbach hat zudem noch einen besonderen Schatz an jungen Menschen, die sich den Mesnerdienst teilen.

*Ein kleines Blitzlicht von Ulrike Ixmeier*

# Gruppen und Kreise

---

## *Krabbelgruppe*

Die Krabbelgruppe „formiert“ sich derzeit neu, da die bisherige Ansprechpartnerin wieder in den Beruf einsteigt und Corona auch hier das Arbeiten erschwert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte momentan ans Pfarramt (Tel. 324).

## *Jungschar*

jeden zweiten Mittwoch außer in den Ferien um 16<sup>30</sup> Uhr: 22. Juni, 6. und 20. Juli

Ansprechpartnerin: Daniela Lischewski (Tel. 324).

## *Männerkreis*

Der Männerkreis trifft sich kurzfristig bei gutem Wetter, um in einem Biergarten die nächsten Termine zu besprechen. Der Kontakt läuft über WhatsApp.

Ansprechpartner: Armin Luther (Tel. 0151/70837442)

## *Chorgemeinschaft*

dienstags um 20<sup>00</sup> Uhr, derzeit in der Kulturtankstelle

Ansprechpartnerin: Liselotte Schlierf (Tel. 443)

## *KASA*

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit hilft in schwierigen Lebenslagen, gibt Ratschläge uns vermittelt Hilfen – unkompliziert, verschwiegen und religionsunabhängig.

Frau Sonja Schäfer, Tel. 0160/96638607 oder per Mail an [kasa-bhaslach@dw-nea.de](mailto:kasa-bhaslach@dw-nea.de)

## *Posaunenchor*

mittwochs um 19<sup>30</sup> Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartner: Florian Borstner (Tel. 9218555)

## *Seniorenkreis*

29. Juni: Dorf (ausnahmsweise Mittwoch!)

14. Juli: Sommerfest

Beginn um 14<sup>00</sup> Uhr im Gemeindehaus.

Ansprechpartner (gerne auch zur Vermittlung von Fahrdiensten): Pfr. Daniel Lischewski (Tel. 324)

## *Offener Treff*

immer dienstags von 14<sup>30</sup> Uhr bis 16<sup>30</sup> Uhr im Gemeindehaus,

Ansprechpartner: Fritz Kropf, (Tel. 1846)

Monatsspruch  
JUNI  
2022

Lege mich wie ein Siegel auf  
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.  
Denn **Liebe ist stark** wie der Tod. «

HOHESLIED 8,6

Die Kirchengemeinden  
der Oberen Region des Dekanats Markt Einersheim  
laden ein zum

# Regionenfest

*Zusammenwachsen –  
zusammen wachsen*



am 26. Juni 2022 von 10<sup>00</sup> Uhr bis 15<sup>00</sup> Uhr  
am Bolzplatz in Kleinweisach

10<sup>00</sup> Uhr Gottesdienst mit Dekan Ivo Huber, parallel Kindergottesdienst im Gemeindehaus, Mittagessen, danach Kinderprogramm, Singworkshop, Regionenrätsel, Kaffeetrinken und vieles mehr, Abschluss um 15<sup>00</sup> Uhr mit Reisesegen.

# Gottesdienste in der Region im Juni und Juli

Datum	Sonntag	Burghaslach	Kirchrimbach (K) Obersteinbach (O) Hohnsberg (H)
05.06.	Pfingstsonntag	9 <sup>00</sup> Pfr. D. Lischewski	K 9 <sup>00</sup> Pfr. M. Meister H 10 <sup>15</sup> Pfr. M. Meister
06.06	Pfingstmontag	9 <sup>00</sup> Pfr. M. Meister	O 10 <sup>15</sup> Pfr. M. Meister
12.06.	Trinitatis	9 <sup>00</sup> Pfr. M. Meister	K 10 <sup>15</sup> Pfr. M. Meister
16.06.	Hagelfeiertag	10 <sup>00</sup> Gemeinsamer Gottesdienst der „Oberen Region“	
19.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Lekt. A. Gertz	K 10 <sup>15</sup> Prädin. R. Zippold H 10 <sup>15</sup> Lektin. L. Zaske
26.06.	2. Sonntag nach Trinitatis	10 <sup>00</sup> Regionenfest am Bolzplatz in K Parallel Familiengottesdienst für	
03.07.	3. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Pfr. M. Meister Kirchweih Niederndorf	O 10 <sup>15</sup> Pfrin T. Richter
10.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Pfr. D. Lischewski mit Schubert-Messe (s. S. 12)	K 10 <sup>15</sup> Pfr. M. Meister Kirchweih Oberrimbach
17.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Pfr. D. Lischewski	H 9 <sup>30</sup> Lekt. F. Schlierf O 10 <sup>15</sup> Lekt. F. Schlierf
24.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Lekt. F. Schlierf 10 <sup>30</sup> GD f. Groß u. Klein	K 9 <sup>00</sup> Pfr. D. Lischewski
31.07.	7. Sonntag nach Trinitatis	9 <sup>00</sup> Präd. C. Diller	O 10 <sup>15</sup> Prädin. R. Zippold K 19 <sup>30</sup> Pfrin. S. Meister

# Gottesdienste in der Region im Juni und Juli

Markt Taschendorf (M) Gleißenberg (G)	Kleinweisach (K) Altershausen (A)	Schornweisach (S) Vestenbergsgreuth (V)
M 9 <sup>00</sup> Lekt. R. Sterner	K 9 <sup>30</sup> Pfr. G. Salzbrenner	S 9 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter V 10 <sup>15</sup> Pfrin. T. Richter
G 9 <sup>00</sup> Pfr. D. Lischewski	P 9 <sup>00</sup> Pfr. G. Salzbrenner A 10 <sup>15</sup> Pfr. G. Salzbrenner	Keine Gottesdienste !
G 10 <sup>15</sup> Lektin. L. Zaske	K 9 <sup>30</sup> Prädin. C. Diller	S 10 <sup>00</sup> Dekan i.R. H. Haag FFW-Fest im Zelt

" am Bolzplatz in Kleinweisach (bei schlechtem Wetter in der Marienkirche Kleinweisach)

M 10 <sup>15</sup> Pfrin. U. Werner Kirchweih	P 9 <sup>00</sup> Lekt. R. Sterner A 10 <sup>15</sup> Lekt. R. Sterner	S 9 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter V 10 <sup>15</sup> Pfrin. T. Richter
--	---	---

leinweisach (bei schlechtem Wetter in der Marienkirche Kleinweisach)

Kinder von 0-8 und ihre Familien im Gemeindehaus Kleinweisach

G 9 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter	A 9 <sup>00</sup> Prädin. C. Diller P 10 <sup>15</sup> Prädin. C. Diller	S 9 <sup>00</sup> Pfrin. U. Werner V 10 <sup>15</sup> Pfrin. U. Werner
M 9 <sup>00</sup> Lekt. R. Sterner	K 10 <sup>00</sup> Pfr. G. Salzbrenner Kirchweih Kienfeld	S 9 <sup>00</sup> Prädin. S. Besold V 10 <sup>15</sup> Prädin. S. Besold
G 10 <sup>15</sup> Pfr. D. Lischewski	A 9 <sup>00</sup> Pfr. G., Salzbrenner P 10 <sup>15</sup> Pfr. G. Salzbrenner	V 19 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter mit Band
M 10 <sup>15</sup> Lekt. F. Schlierf	K 9 <sup>30</sup> Prädin. S. Besold	S 9 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter V 10 <sup>15</sup> Pfrin. T. Richter
G 9 <sup>00</sup> Prädin. S. Besold	A 10 <sup>00</sup> Präd. K. Hasselbacher Dorffest	S 9 <sup>00</sup> Pfrin. T. Richter V 10 <sup>15</sup> Pfrin. T. Richter



# Kollekten • Besondere Gottesdienste

---

## *Kollekten Burghaslach*

05.06.: Ökumenische Arbeit in Bayern  
06.06.: Eigene Gemeinde  
12.06.: Diakonie Bayern II  
19.06.: Eigene Gemeinde  
26.06.: Lutherischer Weltbund

03.07.: Eigene Gemeinde  
10.07.: Eigene Gemeinde  
17.07.: Aktion 1+1—mit Arbeitslosen teilen  
24.07.: Familienarbeit im Dekanat  
31.07.: Kirchenkreis Mecklenburg

---

## *Zippel-Zappel-Gottesdienste*



Zu den nächsten Zippel-Zappel-Gottesdiensten laden das Team und Handsprechpuppe Ägidia ein am Freitag, 3. Juni und 8. Juli, jeweils um 17<sup>00</sup> Uhr in der Ägidiuskirche.

## *Gottesdienste für groß und KLEIN*

Die nächsten Gottesdienste für Groß und Klein feiern wir am 6. Juni und 24. Juli um 10<sup>30</sup> Uhr in der Ägidiuskirche Burghaslach. Erzählschildkröte Eulalia und das Team freuen sich schon auf viele Besucher, vor allem Familien mit Kindern zwischen 6 und 12 Jahren, aber natürlich auch alle anderen – eben sowohl Große als auch Kleine!



Meine **Seele** dürstet  
nach Gott, nach dem lebendigen  
**Gott.** «

Monatsspruch  
JULI  
2022

PSALM 42,3



# Gruppen und Kreise stellen sich vor

## *Jungschar*

Seit Herbst 2019 trifft sich alle zwei Wochen die Jungschar: Gemeinsam lernen wir biblische Geschichten kennen, spielen, basteln und haben zusammen viel Spaß.

In der Lockdown-Zeit gab es oft in der Kirche „Jungschar für zu Hause“, damit zumindest ein wenig von der Atmosphäre erhalten blieb.

Jetzt treffen sich wieder regelmäßig ca. 10 Kinder im Grundschulalter. Das sah dann beispielsweise so aus wie am 11. Mai.



*Schöpfung bewahren mal anders: Nach dem Basteln von Bienenhotels...*



*...aus alten Dosen, Plastikflaschen und Perlen (die Röhren für die Wildbienen sind auf der Rückseite)...*



*...dürfen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.*

Nachdem die erste Jungschar-Übernachtung wegen Erkrankung einer Mitarbeiterin vorzeitig abgebrochen werden musste, steht jetzt die zweite an. (Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, ist sie gerade vorbei). Noah und seine Geschichte stehen am Abend und in der Nacht vor Christi Himmelfahrt im Mittelpunkt.

Die Jungschar findet immer in den ungeraden Kalenderwochen am Mittwoch von 16<sup>00</sup> Uhr bis ca. 17<sup>30</sup> Uhr statt. In den Schulferien entfällt sie.

Kurzfristige Informationen und Änderungen werden für alle, die das wünschen, über eine WhatsApp-Gruppe ausgetauscht.

Sie haben Interesse, Ihr Kind zu schicken oder mitzuarbeiten? Dann melden Sie sich bitte unverbindlich im Pfarramt (Tel. 324) oder sprechen eine der Mitarbeitenden Daniela Lischewski oder Bianca Jaeckel an. Wir freuen uns darauf!

Diese Seite wird aus Datenschutzgründen in der Web-Version nicht angezeigt.

### *Wieder mehr Kontakt*

Langsam zieht wieder Normalität in unserer Kita ein!

Mittlerweile dürfen wieder alle Eltern, Großeltern oder großen Geschwister zum „Bringen und Abholen“ ins Haus kommen – wir freuen uns sehr darüber! So sind auch Gespräche „zwischen Tür Angel“ wieder einfacher.



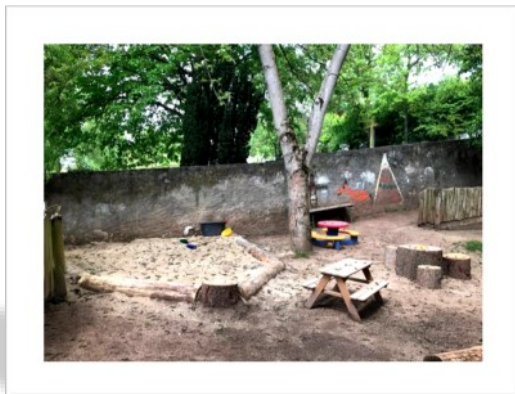
### *Bücherei-Führerschein*

Unsere Vorschulkinder haben die Bücherei Schlüsselfeld besucht und machen gerade ihren „Bücherei-Führerschein“ (Bild links), damit sie lernen, wie sie etwas finden und ausleihen können.

### *Eltern helfen im Garten*

Im April konnten wir wieder mit einer Elternaktion starten und haben unseren Garten auf Vordermann gebracht:

Unter anderem entstand im „kleinen Garten“ ein neuer Sandkasten und das kleine Spielhäuschen wurde Sicherheitstechnisch repariert (Bild unten).



Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern für die geleistete Arbeit! Zum Abschluss des Tages gab es für alle großen und kleinen Helfer eine stärkende Brotzeit!

### *Sommerfest und andere Feiern*

Die nächsten Feste stehen auch vor der Tür; wir freuen uns schon darauf, mit den Kindern und Papas den Vatertag zu feiern. Und für unser Kindergarten-Sommerfest am Freitag, 1. Juli 2022 wird auch schon fleißig gebröckelt!

### *Dank des Diakonievereins*

Die letzten beiden Jahre haben den Mitarbeitenden in unseren Kitas viel abverlangt – und tun das, was die Krankheitsrate im Team angeht, immer noch. Wir als Be-

triebsträger bedanken uns für alles schon gewesene und noch kommende Engagement, mit dem „unsere“ Kinder in der schwierigen Zeit bestmöglich unterstützt wurden und noch werden!

# Impressum • Bestimmt nicht das Letzte

---

## *Impressum*

Verantwortlich für den Inhalt ist das  
Pfarramt Burghaslach.

Würzburger Str. 2, 96152 Burghaslach  
Telefon 09552/324  
Telefax 09552/7058  
pfarramt.burghaslach@elkb.de  
daniel.lischewski@elkb.de,  
www.burghaslach-evangelisch.de

Inhalt und Layout:  
Pfarrer Daniel Lischewski  
Lydia Meyer

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:  
Michael Kreuzer, Telefon 09552/1744  
Stellvertreterin: Liselotte Schlierf

Pfarramtsbüro: Würzburger Str. 18,  
1. Stock

Bürostunden der Sekretärin: Dienstag  
9<sup>45</sup> Uhr bis 12<sup>45</sup> Uhr

Direkte Telefonnummer des Büros:  
09552/9318419

Alle Bilder und Grafiken privat außer S.  
3 (Pfarramt Kirchrimbach), S. 4 und 8  
unten (Wendt), S. 10 (GEP), S. 11 (Kita  
Sternschnuppe) und S. 12 (M. Kreuzer)

Unsere Konten:

Gabekasse: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burghaslach VR  
meine Bank eG  
IBAN: DE64 7606 9559  
0007 3030 50  
BIC: GENODEF1NEA

Gebühren: Verwaltungsstelle Uffenheim  
VR meine Bank eG  
IBAN: DE87 7606 9559  
0000 1377 31  
BIC: GENODEF1NEA

Herstellung Druckerei Hügelschäffer,  
Mainbernheim

Auflage: 740 Stück

---

## *Schubert-Messe im Gottesdienst*

Am 10. Juli führt die Chorgemeinschaft im Rahmen des Gottesdienstes die „Deutsche Messe“ von Franz Schubert auf. Die Predigt wird verkürzt, der Gottesdienst aber mit Abendmahl gefeiert, da viele der Gesänge sich auf die Abendmahlsfeier beziehen.

Lassen Sie sich diesen besonderen Konzert-Gottesdienst nicht entgehen und feiern mit uns!



*Auftritt im Gottesdienst am Karfreitag*